



**Korrektur der Fehlsichtigkeit mit modernster Technik:**

### **iLASIK – die individuelle LASIK**

**Mannheim, 10. Juni 2009, Gut sehen zu können und das ohne Brille oder Kontaktlinsen bedeutet für viele Menschen einen enormen Gewinn an Lebensqualität. Die Korrektur der Fehlsichtigkeit erfolgt heute mit dem Einsatz modernster Technik und auf höchstem Qualitätsniveau.**

#### **Maßgeschneiderte Femto-LASIK hat einen Namen: iLASIK**

Die Femto-LASIK, das modernste Verfahren zur Augenlaserkorrektur von Kurz-, Weitsichtigkeit und Hornhautverkrümmung, hat Einzug in die Raumfahrt gehalten. Die maßgeschneiderte Femto-LASIK, genannt iLASIK, ist seit Ende 2008 auch für Astronauten zugelassen. Wissenschaftliche Studien haben gezeigt: Das Verfahren bewährt sich auch unter höchsten Belastungen.

Mit der Einführung der Femto-LASIK vor rund fünf Jahren wurde das bisherige LASIK-Verfahren zur Augenlaserkorrektur abgelöst. Die Behandlung konnte damit erstmals ohne Einsatz mechanischer Geräte durchgeführt werden. Jetzt wird die Femto-LASIK noch sicherer: die wellenfrontgesteuerte Laserabtragung ermöglicht eine maßgeschneiderte, individuell auf das Auge des Patienten zugeschnittene Femto-LASIK, die so genannte iLASIK.

Die Arbeit unter den Bedingungen der Schwerelosigkeit stellt große Anforderungen an Astronauten. Eine Brillenkorrektur ist nur mit Einschränkungen möglich, Kontaktlinsen sind kaum verwendbar. Daher führte eine Fehlsichtigkeit von Piloten und Astronauten bisher fast immer zur Untauglichkeit.\* Klinische Studien zeigen, wie sicher das Verfahren der Femto-LASIK ist. Erstmals wurde es Ende 2008 für Astronauten zugelassen. Damit erfüllt die moderne Augenlasermethode alle wichtigen Anforderungskriterien: Stabiles Sehvermögen auch in großen Höhen und klinische Studien zeigen, dass die Qualität des Sehvermögens unter Grenzbedingungen wie Dämmerung und Nacht sogar besser ist als vor dem Eingriff.

---

\* Quelle: Der Augenspiegel 06/2008

FreeVis LASIK Zentrum  
Universitätsklinikum Mannheim  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3  
68167 Mannheim

Ihr FreeVis-Presekontakt:  
comato OHG  
Claudia Haas  
Friedrich-Ebert-Str. 7  
68526 Ladenburg  
Tel. 06203-924444  
Fax. 06203-924445

Pressemitteilung

abdruck honorarfrei  
beleg erbeten  
seite 1



Prof. Knorz, Gründer und ärztlicher Leiter des FreeVis LASIK Zentrums Universitätsklinikum Mannheim begrüßt diese Entscheidung: "Als ich 1993 meine erste LASIK durchführte, verwendeten wir noch unpräzise Mikrokeratome. Heute verdrängen moderne Femtosekundenlaser immer mehr die mechanischen Verfahren. Wir wenden das Verfahren der Femto-LASIK seit der Einführung vor rund zwei Jahren erfolgreich in Mannheim an. Die entscheidenden Fragen, wie reagiert das Auge auf extreme Höhen und niedrigen Druck, wie gut sehen die Behandelten und wie gut ist die Qualität des Sehens unter extremen Bedingungen wie Dunkelheit und Nacht, beschäftigten die Wissenschaftler des Navy Medical Centers. Diese klinischen Studien haben überzeugende Ergebnisse geliefert. Darin hat sich die wellenfrontgesteuerte Femto-LASIK, genannt iLASIK, als modernes Verfahren in allen Punkten bewährt."

Pressemitteilung

FreeVis LASIK Zentrum  
Universitätsklinikum Mannheim  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3  
68167 Mannheim

Ihr FreeVis-Presskontakt:  
comato OHG  
Claudia Haas  
Friedrich-Ebert-Str. 7  
68526 Ladenburg  
Tel. 06203-924444  
Fax. 06203-924445

abdruck honorarfrei  
beleg erbeten  
seite 2